

ab 12.00 Uhr | *Pfarrhof Ichtershausen*

GRILL, KAFFEE ect.

- › Stärkungen für Leib und Seele – Begegnung, Gespräch, Geselligkeit
- › Kinder bauen Instrumente und führen sie vor

14.00–16.00 Uhr | *im ehemaligen InfoZentrum zur Romanik und Reformation in ehemaligem Kloster Ichtershausen*

FORUM THÜRINGISCHE MUSIKGESCHICHTE – KONZERTEIFÜHRUNG

- › Vorträge und Publikumsgespräch für Kenner und Neugierige
- › Moderation: Prof. Dr. Helen Geyer (Academia Musicalis Thuringiae)
- › Adjuvanten unterm Autobahnkreuz – Reichtum der Notenbestände: Dr. Christoph Meixner (Thüringisches Landesmusikarchiv Weimar)
- › Die Komponisten Johann Peter Kellner (1705–1772) und Johann Christoph Kellner (1736–1803) aus Gräfenroda – Kantatenschaffen für die Adjuvanten: Peter Harder
- › Johann Peter Kellner als Bach-Kopist: Dr. Bernd Koska (Bach-Archiv Leipzig)
- › „L'art de toucher le clavecin“ – von der Kunst das Clavecin zu rühren: PD Dr. Erich Tremmel (Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar)

4. September, 17.00 Uhr | *Klosterkirche Ichtershausen*

FESTKONZERT – Schätze aus den Adjuvantenarchiven

- › **Finnish Baroque Orchestra** und Vokalsolisten/innen
- › Einlass und Tageskasse ab 16.30 Uhr, Konzert mit 1 Pause

Eine Reise in die Musiklandschaft Thüringen des 18. Jahrhunderts – von Johann Sebastian und Wilhelm Friedemann Bach zu Johann Peter Kellner (1705–1772) und seinem Sohn Johann Christoph Kellner (1736–1803), aus Gräfenroda. Es erklingen drei in Thörey bzw. Molsdorf wiederentdeckte Kantaten, darunter eine, die nur und damit als Unikat in einer Adjuvanten-Notenhandschrift überliefert ist.



Die Thüringer Adjuvantentage

Seit 2008 wandert dieses Musikfest in Orte, die schon im 16./17. Jahrhundert eine reiche Kirchenmusik hatten. Die Kantoren und Schulmeister komponierten, besorgten sich internationales Repertoire und lehrten die Kinder Singen und Instrumentenspiel. Ein Großteil der Bevölkerung wuchs zu „Adjuvanten“ (lat. adjuvare, helfen) heran, die neben ihrem Broterwerb in den Gottesdiensten und bei Festen musizierten. Was in den Archiven überliefert ist, beweist ein beeindruckend hohes Niveau! Die Thüringer Adjuvantentage bringen lange vergessene Schätze neu zum Klingen und geben Impulse für heute. Alle Neugierigen sind eingeladen – getreu dem Motto „Thuringia cantat“ – „Thüringen singt“. Bisherige Orte: Udestedt, Großfahner, Gräfenroda, Eschenbergen, Hildburghausen/Eisfeld, Wandersleben/Apfelstädt, Neustadt an der Orla, Urbach/Bösenrode, Themar, Goldbach/Bufleben und Kaltensundheim.

Lauschen, Staunen, Musizieren

Seien Sie herzlich willkommen zu einem bunten, dörflichen Musikfest auf den Spuren der Adjuvanten. Ausgangspunkt sind zwei Notensammlungen, die in den 1990er Jahren in den Kirchen von Thörey und Molsdorf gefunden wurden. Es ist das Aufführungsmaterial der Adjuvanten, die in der Superintendentur Ichtershausen wirkten. Dazu gehören zahlreiche Kantaten des aus Gräfenroda stammenden Johann Peter Kellner (1705–1772) und seines Sohnes Johann Christoph Kellner (1736–1803). Beide waren zu Lebzeiten als Komponisten und Musiker sehr erfolgreich und beliebt. Johann Andreas Kellner (1724–1785), ein jüngerer Bruder und Schüler von Johann Peter, wirkte als Organist am Schloss Molsdorf, später in Gotha. Die Bekanntschafts- und Schülerkreise der Familien Kellner und Bach überschritten sich, wie ohnehin damals Musikschaffende in Thüringen und überregional ein lebendiges Netzwerk pflegten, Stücke austauschten und für den eigenen Gebrauch abschrieben.

Die Thüringer Adjuvantentage laden ein, hörend zu entdecken, die aktuelle Forschung zu verfolgen und vielleicht selbst (wieder) zu musizieren. Auch der Dichter des Liedes „Weißt du, wieviel Sternlein stehen“, Johann Wilhelm Hey (1789–1854), der ab 1832 Superintendent in Ichtershausen war, wird berücksichtigt.

Tickets unter: www.ticketshop-thueringen.de



Festivallleitung: Prof. Dr. Helen Geyer
Projektmanagement: Benno Hoppe M. A.
Koordination und Dramaturgie: Irmela Stock M. A.
Schiirmherrschaft: Bodo Ramelow, Thüringer Ministerpräsident
Kooperationspartner: Ev.-Luth. Pfarrbereich Ichtershausen-Holzhausen, Academia Musicalis Thuringiae e. V.
Eintritt: Außer Festkonzert und Schlossführung frei. Um Spenden wird gebeten!
Werden Sie Mitglied der Academia Musicalis Thuringiae | www.amt-ev.de



13. Thüringer Adjuvantentage 2022



2. bis 4. September Ichtershausen · Thörey · Molsdorf

Auf den Spuren lokaler Musikgeschichte

Festkonzert | Chöretreffen | Vorträge und Führungen

Fabeltheater | Kinder basteln Instrumente

Ausstellung | Essen & Trinken | viel Musik

www.adjuvantentage.de

Ab 01.09.2022 | *Staatl. Regelschule „Wilhelm Hey“ Ichtershausen*

AUSSTELLUNG: „EIN GESCHENK DES HIMMELS. DIE REFORMATION UND IHRE MUSIK IN THÜRINGEN“

- › Wanderausstellung mit Texten und Bildern auf circa 40 großen Tafeln: Musikleben in früheren Jahrhunderten | Komponisten, Kantoren, Schulmeister und Adjuvanten | Noten, Funde, Schäden und Restaurierungen | Hintergründe aus Religion, Konfession und Geistesgeschichte
- › Kurator: Dr. Christoph Meixner, Thüringisches Landesmusikarchiv Weimar
- › Öffnungszeiten des regulären Schulbetriebs

Freitag, 2.9. | Ichtershausen

18.00 Uhr | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

KLEINES KONZERT

- › Chor „ad libitum“ Ichtershausen, Leitung: Elke Maschke

18.30 Uhr | *Pfarrhof Ichtershausen*

HOFFEST

- › Essen, Trinken
- › Gemeinsames Singen, Leitung: Elke Maschke und Pfarrer Mathias Hock

19.30 Uhr | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

ERÖFFNUNG DER 13. THÜRINGER ADJUVANTENTAGE 2022

- › Begrüßung und Grußworte
- › Vortrag: „Thuringia cantat“ – *Das unterschätzte Bundesland*, Referent: Dirk Sterzik (ehemaliger Pfarrer Ichtershausen, jetzt Pfarrbereich Brücken, Südharz)
- › Musikbeiträge aus der Region: Ehrenamtliche Organisten Martin und Lukas Kudraß
- › Chor „ad libitum“ Ichtershausen u.a.

Im Anschluss | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

FÜHRUNG DURCH KIRCHE UND KLOSTERANLAGE

- › Referent: Dirk Sterzik

ab 20.30 Uhr | *Pfarrhof Ichtershausen*

SPÄTSOMMERFEST – ADJUVANTENSCHMAUS – GRILLFEUER

- › Gespräche bei Bratwurst, Trunk und Feuerschalen
- › Musik lokaler Bands: „Music Friends“, Haarhausen

Samstag, 3.9.

Ichtershausen, Thörey und Molsdorf

9.00 Uhr | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

KINDERSAMSTAG IN DER KIRCHE

- › mit Pfarrer Mathias Hock
- › 9.00 Uhr: Andacht, danach Frühstück
- › 10.00 Uhr: Wir bauen Instrumente

11.30 Uhr | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

FABELHAFTES HEYTHEATER FÜR LEUTE VON 5 BIS 100

- › Fabeln von Wilhelm Hey in Bildern
- › Ausführende: Reinhard und Christel Kratochwil (Freundeskreis Wilhelm Hey)
- › auch Eltern und andere Erwachsene sind willkommen!

10.00–17.00 Uhr, je zur vollen Stunde | *Schloss Molsdorf*

SCHLOSSFÜHRUNG

- › Mit Hinweisen zur Musikgeschichte des Schlosses
- › Reguläres Angebot des Schlosses, kostenpflichtig

14.00 Uhr | *Pfarrhof Ichtershausen*

START RADTOUR NACH THÖREY UND MOLSDORF

- › Wer nicht radelt, kommt direkt an die Zielorte

14.30 Uhr | *Dorfkirche St. Wenzel Thörey*

KIRCHEN- UND ORGELFÜHRUNG – SCHATZSUCHE VOR ORT

- › Bericht: Vom Finden des Adjuvantenarchivs in der Orgel, Referent: Dirk Sterzik
- › Kleines Orgelspiel der ehrenamtlichen Organisten Martin und Lukas Kudraß
- › Offenes Singen mit Liedern und Kanons, Leitung: Dirk Sterzik
- › 15.30 Uhr: Weiterfahrt nach Molsdorf

Parallel | 15.00–16.00 Uhr | *Molsdorf, St. Trinitatiskirche*

CHÖRETTREFFEN DES KIRCHENKREISES ARNSTADT-ILMENAU

- › Gemeinsames Singen der Chöre (angemeldet)
- › weitere neugierige Sängerinnen und Sänger sind willkommen
- › Leitung: Jörg Fritz Reddin (Kantor Arnstadt)

ab 16.00 Uhr | *St. Trinitatiskirche Molsdorf und Kirchwiese*

CAFÉ MIT WILHELM HEY – CHÖRETTREFFEN

- › Kaffee & Kuchen, Bratwurstgrill

16.30 Uhr | *St. Trinitatiskirche Molsdorf und Kirchwiese*

FABELHAFTES HEYTHEATER FÜR LEUTE VON 5 BIS 100

- › Fabeln von Wilhelm Hey in Bildern
- › anschließend Vortrag: Einblicke in das Leben des Lieder- und Fabeldichters Wilhelm Hey (1789–1854), der ab 1832 Superintendent in Ichtershausen war. Seine Tierfabeln vermittelten schon damals die achtsame Hinwendung zur Natur, seine Lieder „Weißt du, wieviel Sternlein stehen“ und „Alle Jahre wieder“ sind bis heute beliebt
- › Ausführende und Referenten: Reinhard und Christel Kratochwil

ab 17.30 Uhr | *St. Trinitatiskirche Molsdorf*

ABENDANDACHT – CHÖRETTREFFEN

- › Andacht: Pfarrer Mathias Hock
- › Chorgesang, Leitung: Jörg Fritz Reddin

18.00 Uhr | *St. Trinitatiskirche Molsdorf*

AUSKLANG

- › Kirchen- und Orgelführung, Orgelmusik und Abendliedsingen mit Mathias Hock und Jörg Fritz Reddin

Sonntag, 4.9. | Ichtershausen

10.00 Uhr | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

FESTGOTTESDIENST – KANTATE AUS DEM ADJUVANTENARCHIV THÖREY

- › Predigt: Probst/ Regionalbischof Tobias Schüfer
- › Liturgie: Mathias Hock; Kantor: Jörg Fritz Reddin
- › Kantate: „Er wird seine Herde weiden“ von Johann Christoph Kellner (1736–1803), Abschrift aus Thörey, Thüringisches Landesmusikarchiv Weimar ATH 66/10
- › Ausführende: Ulrich Keß, Vokalsolist; Johann-Peter-Kellner Kantorei, Gräfenroda; Kirchenchor Elxleben-Witzleben; ThüringenBarock, Arnstadt; Continuo: Beate Friedrich (Kantorin Elxleben); Leitung: Peter Harder (Kantor Gräfenroda)

12.00 Uhr | *Klosterkirche St. Georg und Marien Ichtershausen*

ORGELFÜHRUNG

- › Referentin: Beate Friedrich

FORTSETZUNG AUF RÜCKSEITE